

Das Transatlantische Freihandelsabkommen TTIP: Wo kann ich mich im Internet über TTIP informieren?

Wo finde ich umfassende Informationen über TTIP im Internet?

Das Transatlantische Freihandelsabkommen **TTIP** („Transatlantic Trade and Investment Partnership“), auch unter dem Namen **TAFTA** („TransAtlantic Free-Trade Agreement“) bekannt, wird u.a. ausführlich in Wikipedia beschrieben:

http://www.de.wikipedia.org/wiki/Transatlantisches_Freihandelsabkommen

Wo finde ich Zusammenfassungen der Argumente zu TTIP?

Ein sehr guter Einstieg in die Argumente gegen TTIP bietet die folgende Seite:

<http://www.stop-ttip.org/de> > Menüpunkt „WO LIEGT DAS PROBLEM“ > Untermenüpunkte „3 MINUTEN INFO“ und „FAQ“.

Weiterhin empfehlen wir die Seite:

<http://www.mehr-demokratie.de> > Menüpunkt „Aktionen“ > Untermenüpunkt „STOP TTIP-Kampagne“ > Untermenüpunkt „Häufige Fragen“

Hier werden alle wesentlichen Fragestellungen zu dem Inhalt, zu den Rahmenbedingungen sowie zu den Auswirkungen des TTIP klar beantwortet.

Wo finde ich Dokumentarfilme, die mich informieren?

1. Die ARD-„Monitor“-Sendung „TTIP Der große Deal - Geheimakte Freihandelsabkommen“, vom 04.08.2014, 30 Minuten

<http://www.ardmediathek.de/gotv/ty/2276187/> (Alternativ: Suche auf <http://Youtube.de> nach „ARD #TTIP Der große Deal“)

Der Film zeigt unter anderem, wie die Lobbyvertreter der Industrie das TTIP-Abkommen in ihrem Sinne

Gesundheitswesen, deutlich aufgezeigt. Sehr guter Fernseher-Must-see.

2. Die 3SAT-Dokumentation „Gefährliche Geheimnisse - Wie die USA und die EU den Freihandel planen“, vom 20.03.2014, 45 Minuten

<http://www.3sat.de/mediathek/?obj=4240> (Alternativ: Suche auf <http://Youtube.de> nach „Gefährliche Geheimnisse 3sat“)

Dieser Film zeigt eindrucksvoll die Gefahren für den Verbraucherschutz und Umweltschutz in Europa, wenn strengere

zeigt der Film anhand von Beispielen die gefährliche Macht der Schiedsgerichte auf.

Wo finde ich Informationen zu der Verhandlungsbasis für die TTIP-Verhandlungen?

Das Verhandlungsmandat für TTIP sollte geheim gehalten werden, ist aber doch an die Öffentlichkeit durchgesickert. Die drei EU-Abgeordneten Rebecca Harms, Ska Keller und Sven Giegold haben eine kommentierte Version des Mandats ins Internet gestellt:

<http://www.ttip-leak.eu> > oranger Kasten unter dem Titel: „*HIER GEHT ES ZUM KOMMENTIERTEN DOKUMENT*“

Die Kommentare der Abgeordneten in dem Text weisen auf die jeweils kritischen Punkte in dem Verhandlungsmandat hin. In diesem Dokument wird klar, dass TTIP rein wirtschaftlichen Zielsetzungen verfolgt, die in strenge verbindliche Regelungen umgesetzt werden sollen. Ökologische und soziale Zielsetzungen erscheinen nur als unverbindliche Absichtserklärungen.

Wo finde ich weitere Informationen sowie Fakten- und Argumentensammlungen zu TTIP?

Zum Beispiel hier:

Diese werden in der exzellenten Dokumentation „TTIP vor Ort“, erstellt im Auftrag von Campact, detailliert beschrieben. Das Dokument „Campact TTIP vor Ort“ (Autor: Thomas Fritz, 20 Seiten) ist abrufbar über:

<http://www.campact.de> > nach unten scrollen > Beitrag vom 9. Sept. 2014: „*Studie TTIP nimmt Kommunen und Länder in Würgegriff*“

In dem kürzeren Papier „*TTIP – Das Märchen vom Wachstums- und Beschäftigungsmotor*“ wird das Hauptargument der TTIP-Befürworter widerlegt, dass TTIP mehr Wohlstand für alle bringt.

Abgerufen über:

<http://www.stop-ttip.org/de/BLÖG/> > Beitrag vom 14. Oktober 2014 „*TTIP – Das Märchen vom Wachstum- und Beschäftigungsmotor*“ (Autorin: Sabine Stephan, 4 Seiten; Herausgegeben von der Friedrich-Werke-Stiftung)

TTIP: *Wenn Einwände aus Europa*“ (Artikel vom 13.6.2014)

TTIP: *Wenn Einwände aus den USA*“ (Artikel vom 13.6.2014)

Und nachdem Sie sich informiert haben, nicht vergessen:

Die Europäische Bürgerinitiative „STOP TTIP“ auf

<http://www.stop-ttip.org>

unterschreiben, und Ihren Familien, Freunden, Bekannten und Arbeitskollegen weitersagen!